

|                              |
|------------------------------|
| <b>Vorlage Nr.:</b> 2026/053 |
|------------------------------|

|                         |
|-------------------------|
| <b>Beschlussvorlage</b> |
|-------------------------|

|                   |
|-------------------|
| <b>öffentlich</b> |
|-------------------|

|                                                |                |            |
|------------------------------------------------|----------------|------------|
| Beratungsfolge                                 | Erstellt durch | Sitzung am |
| Ausschuss für Klima, Nachhaltigkeit und Umwelt | Frau Emming    | 22.05.2026 |
| Kreisausschuss                                 | Frau Emming    | 08.06.2026 |
| Kreistag                                       | Frau Emming    | 15.06.2026 |

### **Beitritt des Kreises Recklinghausen zur Fairtrade Kampagne und Erhalt des Titels "Fairtrade-Kreis"**

**Beschlussvorschlag:** Der Kreistag beschließt, die Bewerbung als „Fair-Trade-Kreis“ im Rahmen der Kampagne „Fairtrade-Towns“ ressourcenschonend im Rahmen unserer Nachhaltigkeitsstrategie anzustreben.

#### **Darstellung des Sachverhaltes:**

Mit dem Beschluss der Nachhaltigkeitsstrategie am 06.03.2023 zur Umsetzung der Agenda 2030 hat der Kreistag die grundsätzliche Verantwortung für global gerechtes Handeln und nachhaltige Beschaffung bekräftigt. Das operative Ziel 4.2.2 – „**Fair Trade Kreis**“ – sieht vor, menschenwürdige Arbeitsbedingungen zu fördern, fair gehandelte Produkte zu nutzen und bewusst nachhaltigen Konsum zu unterstützen.

Mit der Bewerbung „**Fair-Trade-Kreis**“ und dem damit verbundenen Beitritt zur „Fairtrade-Kreis-Kampagne“ wird dieses Ziel nun auf Kreisebene praktisch umgesetzt. Die Initiative bietet die Chance, regionale Wirtschaftskreisläufe zu stärken und das Engagement vor Ort sichtbar zu machen, ohne zusätzliche regulatorische Eingriffe oder finanzielle Belastungen zu verursachen.

Mit der Teilnahme an der Fairtrade-Kampagne schließt sich der Kreis Recklinghausen sieben seiner Kreisstädte an (Castrop-Rauxel, Datteln, Haltern am See, Herten, Oer-Erkenschwick, Recklinghausen und Waltrop), die in der Vergangenheit bereits den Titel „Fairtrade-Town“ erhalten haben, oder sich derzeit in der Umsetzung der Kampagne befinden.

Die Teilnahme an der „Fairtrade-Kreis-Kampagne“ ist kostenlos und wird von Fairtrade Deutschland e.V. getragen mit dem Ziel, gezielt den fairen Handel auf kommunaler Ebene zu fördern.



Klimpel  
Landrat



Schad  
Kreisdirektor



Tranel  
Fachbereichsleitung

Fünf Kriterien müssen erfüllt sein, um "Fairtrade-Kreis" zu werden. Nach Erfüllung aller Kriterien und Prüfung durch Fairtrade Deutschland e.V. wird der Titel „Fair Trade-Kreis“ für zunächst zwei Jahre vergeben. Nach Ablauf dieser Zeitspanne erfolgt eine Überprüfung, ob die Kriterien weiterhin erfüllt sind.

1. Kreistagsbeschluss

Der Kreistag unterstützt den fairen Handel; bei allen öffentlichen Sitzungen werden mindestens Kaffee und ein weiteres fair gehandeltes Produkt bereitgestellt, womit das Kriterium der Fair-Trade-Bewerbung erfüllt ist.

2. Steuerungsgruppe

Das bestehende regionale Bildungsnetzwerk BNE (Bildung für Nachhaltige Entwicklung) soll genutzt werden, um die Aktivitäten und den Prozess auf dem Weg zum Fairtrade Kreis zu koordinieren, das gemeinsame Engagement sichtbar zu machen und Möglichkeiten der Unterstützung der Städte zu identifizieren.

3. Fairtrade Produkte im Sortiment

In einer der Einwohnerzahl abhängigen Anzahl an Einzelhandelsgeschäften werden gesiegelte Produkte aus fairem Handel angeboten sowie in Cafés und Restaurants verkauft bzw. ausgeschenkt. Dieses Kriterium wird durch die bereits mit dem Fairtrade-Town Titel ausgezeichneten kreisangehörigen Städte erfüllt.

4. Zivilgesellschaft

In öffentlichen Einrichtungen wie Schulen, Vereinen und Kirchen werden Fairtrade Produkte verwendet und es werden dort Bildungsaktivitäten zum Thema „Fairer Handel“ durchgeführt. Auch dieses Kriterium wird durch die bereits mit dem Fairtrade-Town Titel ausgezeichneten kreisangehörigen Städte erfüllt bzw. zum Teil durch die Berufskollegs im Kreis unterstützt.

5. Medien & Öffentlichkeitsarbeit

Die Presse- und Öffentlichkeitsarbeit des Kreises Recklinghausen betreibt Öffentlichkeitsarbeit über die Aktivitäten zum Thema Fairtrade im Kreis Recklinghausen.

Die Initiative bleibt freiwillig und flexibel erweiterbar, sodass sie an Kapazitäten und Bedarf angepasst werden kann. Damit verfolgt der Kreis einen konsensorientierten Ansatz. Er übernimmt sichtbare Verantwortung, stärkt im Rahmen der vorhandenen Möglichkeiten faire Beschaffung, fördert die regionale Vernetzung.

### Rechtsgrund

|                                                                                     |                             |                                          |
|-------------------------------------------------------------------------------------|-----------------------------|------------------------------------------|
| Handelt es sich um Leistungen, die durch Gesetz / Verordnung / o. Ä. bestimmt sind? | <input type="checkbox"/> Ja | <input checked="" type="checkbox"/> Nein |
| Handelt es sich um freiwillige Leistungen?                                          | <input type="checkbox"/> Ja | <input checked="" type="checkbox"/> Nein |

### Haushaltsauswirkungen

|                                                                                                                                                |                                      |                                                             |
|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|--------------------------------------|-------------------------------------------------------------|
| Ergebnis- und/oder zahlungsrelevante Auswirkungen?                                                                                             | <input type="checkbox"/> Ja          | <input checked="" type="checkbox"/> Nein                    |
| Falls „ja“, sind außerdem folgende Angaben zu machen:                                                                                          |                                      |                                                             |
| Für die Beschlussumsetzung sind im aktuellen Haushaltsjahr veranschlagt:                                                                       |                                      | €                                                           |
| Für die Beschlussumsetzung sind in den folgenden Jahren (Summe der mittelfristigen Finanzplanung) veranschlagt:                                |                                      | €                                                           |
| Nicht veranschlagte Haushaltsmittel werden auf Basis dieses Beschlusses in folgender Höhe zusätzlich bereitgestellt bzw. zukünftig eingeplant: |                                      | €                                                           |
| <input type="checkbox"/> konsumtive Ausgabe                                                                                                    | <input type="checkbox"/> Investition | <input type="checkbox"/> konsumtive Ausgabe und Investition |
| Unmittelbar kreisumlage- bzw. ergebniswirksam sind:                                                                                            |                                      | €                                                           |
| Weitere textliche Ergänzungen:                                                                                                                 |                                      |                                                             |

### Stellenplanauswirkungen

|                                            |                                    |                                          |
|--------------------------------------------|------------------------------------|------------------------------------------|
| Bestehen Auswirkungen auf den Stellenplan? | <input type="checkbox"/> Ja        | <input checked="" type="checkbox"/> Nein |
| Im Stellenplan vorgesehen?                 | <input type="checkbox"/> Ja        | <input type="checkbox"/> Nein            |
| Sind die Stellen drittmittelfinanziert?    | <input type="checkbox"/> Ja        | <input type="checkbox"/> Nein            |
|                                            | <input type="checkbox"/> Teilweise |                                          |

### Klimaschutz

|                                                                                                                                                      |                                                           |                                                |
|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-----------------------------------------------------------|------------------------------------------------|
| <input type="checkbox"/> Keine unmittelbaren Auswirkungen                                                                                            | <input checked="" type="checkbox"/> Positive Auswirkungen | <input type="checkbox"/> Negative Auswirkungen |
| Begründung: Menschenwürdige Arbeitsbedingungen werden gefördert, fair gehandelte Produkte werden genutzt und bewusst nachhaltiger Konsum unterstützt |                                                           |                                                |